

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **97 (1979)**

Heft 1/2

PDF erstellt am: **26.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizer Ingenieur und Architekt

Verlags-AG der
Akademischen-technischen
Vereine

Offizielles Organ

des Schweizerischen
Ingenieur- und
Architektenvereins (SIA),
der Gesellschaft Ehemaliger
Studierender
der ETH Zürich (GEP)
und der Schweizerischen
Vereinigung
Beratender Ingenieure (ASIC)

Schweizerische Bauzeitung

Erscheint wöchentlich

97. Jahrgang

Heft 1/2/79

8. Januar 1979

Redaktion

«Schweizer Ingenieur und
Architekt»
Staffelstrasse 12
Postfach, CH-8021 Zürich
Tel. (01) 201 55 36

Redaktoren:

Kurt Meyer,
Chefredaktor

Bruno Odermatt,
dipl. Arch. ETH/SIA

Druck:

Offset und Buchdruck AG
Staffelstrasse 12
8021 Zürich

Nachdruck von Bild und Text,
auch auszugsweise, nur mit
Zustimmung der Redaktion und
nur mit genauer Quellenangabe
gestattet.

Abonnemente

Schweiz:

1 Jahr Fr. 120.-
½ Jahr Fr. 63.50
Einzelnummer Fr. 5.-

Ermässigte Abonnementspreise
für Mitglieder des SIA, der
GEP, des BSA und der ASIC,
für Studenten und für Mitglieder
des STV

Postscheckkonto:
«Schweizer Ingenieur
und Architekt»
80-6110, Zürich

Ausland:

1 Jahr Fr. 140.-
½ Jahr Fr. 73.50
Einzelnummer Fr. 6.-

Mitteilungen betreffend
Adressänderungen,
Abonnemente
und Bezug von Einzelnummern
sind zu richten an:
«Schweizer Ingenieur
und Architekt»
Rüdigerstrasse 1
Postfach, 8021 Zürich
Tel. (01) 202 60 91

Anzeigenverwaltung

iva

IVA AG für internationale
Werbung, Hauptsitz:
Beckenhofstrasse 16,
8035 Zürich
Tel. (01) 26 97 40

Filiale:
19, av. de Beaulieu
1004 Lausanne
Tél. (021) 37 72 72

Ingénieurs et architectes suisses

Bulletin technique de la Suisse romande

Adresse: 27, av. de Cour
1007 Lausanne

Heft 26, 1978

Editorial	385	Dupraz (suite et fin)	394
Divers	386, 393, 397, 406	Informations SIA	399
La ligne du Simplon: problèmes d'une transversale ferroviaire alpine, par Roger Desponds	387	Communications SVIA	406
Les satellites artificiels et leurs applications, par Hubert		EPFL	406
		Documentation générale	406
		Documentation du bâtiment	406
		Informations diverses	406

Inhalt

Restaurierung

Restaurierung des «Neuhauses»
an der Wühre in Zürich. Von E.
Eidenbenz, Zürich 1

Bemessung von kreisförmigen
Tunnelendwänden aus
unbewehrtem Beton. Von M.
Gysel, Baden 9

Sonnenenergie

Schwierigkeiten bei der
Einführung der Solarenergie 11

Solkollektoren sind
vergleichbar 13

Wettbewerbe/Sonnenenergie

Optimale Energieausnutzung
bei Wohnungen 15

Umschau

Direkter Zugriff zu
Datenbanken und
Rechenzentren in Kanada.
Energiespeichern mit
Kohlendioxid 17

Buchbesprechung

Die wissenschaftlichen
Grundlagen der Raumakustik –
Band I (I. Cremer & H. A.
Müller) W. Furrer 17

Aus SIA-Sektionen

Aargau. Solothurn. Zürich 18

Wettbewerbe

Kantonales
Verwaltungsgebäude in Bern.
Kantonsschule Romanshorn.
Mehrzweckhalle mit
Nebenräumen und
Zivilschutzanlage in Tarasp.
Jugendbildungs- und
Begegnungsstätte in Lindau
(BRD) 18

Laufende Wettbewerbe.
Wettbewerbsausstellungen
B1/B2

Aus Technik und Wirtschaft
B2/B3

Tagungen. Kongresse.
Öffentliche Vorträge.
Stellenvermittlung SIA/GEP
B3/B4

Vorschau

auf das nächste Heft

Die Gesamtenergiekonzeption:
«Grundzüge – Optionen –
Konsequenzen»

zum Titelbild



Norament

Norament verhält sich ausserordentlich günstig im Hinblick auf die brandschutztechnischen Anforderungen. Die schwere Entflammbarkeit behindert die Ausdehnung von Bränden. Bei Synthese-Kautschuk werden keine chloriden Dämpfe frei, die gesundheitsschädlich für Menschen sind und zu schweren Schäden an Bauteilen führen können.

Norament ist zigarettenfest. Es entstehen keine Brandspuren, und Teerflecken sind leicht zu entfernen. Norament ist zäh-elastisch. Auch bei extrem starker Beanspruchung zeigen sich nach langer Zeit keine Abnutzungen.

Gegen Kurzeinwirkungen von Lösungsmitteln, verdünnten Säuren, Laugen, Ölen und Fetten ist Norament weitgehend beständig. Für Bereiche mit Dauer-einwirkungen gibt es Spezialqualitäten.

Gegen die Einwanderung von Farbpigmenten (z. B. Bitumen-anschmutzung) ist Norament weitgehend resistent.

Norament enthält keine Weichmacher, die mit der Zeit abbauen. Deshalb gibt es kein Schrumpfen nach der Verlegung.

Norament wirkt antistatisch. Entladungen sind nicht spürbar. Für Computerräume und Spitäler stehen elektrisch leitfähige Qualitäten zur Verfügung. Durch seinen hohen Isolierwert schützt Synthese-Kautschuk gleichzeitig bei Berührungssstrom.

Norament ist bakteriostatisch. Bakterien werden im Wachstum gehemmt.

Und sehr wichtig: Synthese-Kautschuk-Bodenbeläge gibt es nicht nur als Norament-Noppenbeläge, sondern auch in glatter Ausführung.